

Chronik IDI-Alpins

Wanderung Nr.: 316

Datum: 19.06.2021

Ort / Zielgebiet: Eyachtal-Wasserweg/ G01

Lili: MB+GR

Teilnehmer:

Jochen B., Monika + Gerhard, Ursula + Harald, Claudia, Elsa.

Beim Mittagessen auch dabei: Brian

Als Gast: Anne

Route:

Parkplatz Eyachmühle – auf asphaltiertem Weg links der Eyach aufwärts bis zum Lehmannhof (Grundmauern eines mittelalterlichen Hofes) und dann auf der rechten Eyach-Seite über den romantischen, sehr wurzeligen Wasserweg zurück zur Eyachmühle – Mittagessen – Ende

Fast eben und 8,5 km

Wetter:

Die Tage davor: Hitzewelle über Deutschland mit bis zu 35 Grad.

In der Nacht von Freitag auf Samstag heftige Gewitter und Starkregen. Für den Samstag lagen zwei Wetterprognosen vor. Die eine: durchgehend Regen ab 9.00 Uhr. Die andere: Regen ab 14.00 Uhr. Tatsächlich war es dann so: Während der Wanderung bedeckt, schwül – so schwül, dass über der Eyach sich ein leichter Nebel bildete (s. Fotoshow). Der Regen setzte dann pünktlich um 14.00 Uhr ein. Da saßen wir schon beim Nachttisch auf der überdachten Terrasse in der Eyachmühle.

Verpflegung:

Sehr gut. Nichts zu meckern.

Übernachtung: -----

Bemerkungen / Kommentare / Zitate:

Höhepunkt war der wildromantische Wasserweg. Die Fotoshow gibt das sehr gut wieder.

Aufgrund der Corona-Pandemie war das die erste Wanderung nach sieben Monaten. Kommentar der Leader: Der Eyach Wasserweg war ursprünglich geplant für den 19.05. und zwar vom Dobel beginnend und dort auch wieder endend – also ca. 13 km mit strapaziösem Aufstieg nach dem Mittagessen. Nach Lockerung der Corona-Beschränkungen waren nun ab Anfang Juni wieder Wandergruppen erlaubt und auch die Restaurants wieder geöffnet. Deshalb entschieden sich die Leader zu einer ‚Spontan-Tour‘ mit verändertem Verlauf. Es sollten alle mitgehen können. Und was die Leader besonders gefreut und sie glücklich gemacht hat: Alle Süd-IDs (sofern nicht im Krankenhaus) kamen. Es war nach dieser langen Zeit ein richtig schönes Wiedersehensfest.